

**55 neue JuniorRanger zertifiziert**

Nationalparkchef Dr. Franz Leibl überreichte die Urkunden

Bei herrlichen äußeren Bedingungen an einem warmen Sommerabend konnte der Leiter der Nationalparkwacht, Forstrat Josef Erhard, vor dem Dienstgebäude der Nationalparkwacht im Nationalparkzentrum Lusen fröhliche Kinder und deren gut gelaunten Eltern, Omas und Opas zur Abschlussfeier der JuniorRanger-Ausbildung begrüßen.

Auch im 14. Jahr des JuniorRanger-Projektes lässt die Begeisterung der Buben und Mädchen in der Nationalparkregion, JuniorRanger im Nationalpark Bayerischer Wald zu werden, nicht nach.

"Was 1998 mit 12 Schülerinnen und Schüler begann, summiert sich zwischenzeitlich auf die fast unglaubliche Zahl von 1.900 JuniorRangern", verkündete der Nationalparkwacht-Leiter Erhard nicht ohne Stolz. Fast jedes 4. Schulkind in der Region hat damit die Ausbildung zum JuniorRanger durchlaufen, hat dafür vier Tage seiner Pfingst- oder Sommerferien eingetauscht. "Und in den Sommerferien schicken sich nochmals 115 Schulkinder an, die JuniorRanger-Ausbildung zu absolvieren", fügt Erhard hinzu.

Beeindruckt von dem ungebrochenen Ansturm zeigt sich auch der zur Abschiedsfeier extra aus München angereiste Vorsitzende des JuniorRanger-Vereins e.V., MdL Alexander Muthmann. "Für ihn sei es wichtig", so Muthmann, "dass von der überragend wichtigen Einrichtung Nationalpark Bayerischer Wald viel gutes erzählt wird" und "je mehr man sich mit dem Nationalpark auseinandersetzt, wie ihr neuen JuniorRanger, desto leichter lässt er sich erklären".

Mit "selbstverständlich ist es nicht, aber gut is scho", übergab der MdL das Wort an den Sparkassendirektor Dietmar Attenberger. Dieser verkündete den mit viel Beifall bedachten Satz: "die Sparkasse Freyung-Grafenau werden auch weiterhin die Idee des JuniorRanger-Projektes unterstützen" und empfahl den neuen JuniorRangern "behandelt die Erde wie wenn sie euch gehören würde".

Auch die Direktorin der Europarc Federation Carol Ritchie kam extra aus Regensburg angereist, um den neuen JuniorRanger zu gratulieren. Sie hatte "schottische Freunde" mitgebracht in Form einer Gruppe von JuniorRangern aus dem Norden Großbritanniens, die zum Zeitpunkt im Wildniscamp untergebracht waren. Ihr Dank galt auch den Sponsoren der Sparkasse, denn die Investition fließt auch in die Zukunft unserer Natur.

Der neue Nationalparkleiter Dr. Franz Leibl bedankte sich zuerst bei den Eltern, dass sie die Ausbildung ihrer Kinder zu Junior Rangern ermöglichten und an die Kinder gerichtet: "mit euerem Interesse habt ihr gezeigt, dass ihr den Geist des

Nationalparks aufgenommen habt und als Botschafter weitergeben könnt". Der Nationalparkchef bekannte sich mit "ich stehe zu der Sache" offen und deutlich zum JuniorRanger-Projekt und bedankte sich zusammen mit dem Nationalparkwacht-Leiter bei allen am Projekt erfolgreich mitwirkenden.

Für alle Anwesenden wartete Dr. Leibl noch mit einer Überraschung auf, indem er die schottischen JuniorRanger samt ihrer Begleiter per Urkunde zu bayerischen Junior Rangern ernannte. Dann kam der für die 55 Kinder ersehnte Augenblick der Zertifikatsüberreichung. Namentlich einzeln aufgerufen, durften sie aus der Hand des Nationalparkleiters mit individuellen Glückwünschen von ihm bedacht, das begehrte Zertifikat entgegennehmen.

Das gelungene Fest klang schließlich bei Würstl vom Grill in heiterer Atmosphäre aus und wird den frischgebackenen Junior Rangern noch lange in angenehmer Erinnerung bleiben.

Der Verein Junior Ranger e.V. hat zwischenzeitlich ein 72 Seiten umfassendes Entdeckerbuch "Abenteuer Nationalpark" herausgegeben. Zum Preis von 7,50 € ist es bei allen Touristinfos der Region und in den Nationalparkläden der Besucherzentren Hans-Eisenmann-Haus und Haus zur Wildnis zu kaufen bzw. unter: [entdeckerbuch@gmail.com](mailto:entdeckerbuch@gmail.com) zu bestellen.

Infos zum JuniorRanger-Projekt:  
<http://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/hitsforkids/juniorranger.htm>

Bildunterschrift:

Nach einer fröhlichen Feierstunde aus Anlass der erfolgreichen Ausbildung zu Junior Rangern stellten sich die 55. Buben und Mädchen der Nationalparkregion zusammen mit ihren "Seniorrangern" als Ausbilder und v.r. Nationalparkwachtmeister Erhard, Sachgebietsleiter Wanninger, Nationalparkchef Dr. Leibl und MdL Muthmann (5 v.r.) sowie Sparkassendirektor Attenberger (8 v.l.) zum Erinnerungsfoto (Foto: Pöhlmann)

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/index.htm>